**Zeitschrift:** Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

**Band:** - (1924)

**Heft:** 14

**Artikel:** Beiprogramm: Zwischenfälle

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-732171

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schöpfung. Lang nutte die beiden Möglichkeiten des Films vor dem Theater: Monument und Zauberei. Der heroische Charakter des Epos drückt sich in Burg und Dom, in Landschaft und Unterwelt mit den bewußten, vielleicht allzubewußten Mitteln technischer Artistik aus. Welche Perspektiven ergeben sich aus der Stufung zum Dom! Wo Naturzauber Zauberei wird (Tarnkappe), sei dem Trick gedankt; in anderen Fällen (Traumgesicht in Ruttmann-Expression, Verwandlung des Blütenskrauches) wirkt Trick nicht ganz stilrein. Schwieriger als die Materie formt sich der Mensch, der im Menschlichen photographisch verhastet bleibt. Brunhilds barbarische Ueberslebensgröße ist für das Empfinden des 20. Jahrhunderts ebensowenig vorsstellbar in der Muskelkrast der "Helena"Helben wie in dem feinnervigen Seschöpf, dessen körperlicher Ringkampf mit Gunther einen Rest von Peinslichkeit behält.

Es geht mir nicht um Abschähung. Film schließt wie Theater jede Aunstart daseinsberechtigt in sich. Eine junge Nation wie die Amerikaner steht kraft der Naivetät, mit der sie zivilisatorische Technik als Kulturinhalt wertet, dem Film wesensnäher als die historisch und philologisch befangene Nation der Deutschen. Der amerikanische Film photographiert das Leden, der deutsche die Literatur. Der Bruch mit dem Naturalismus, der von "Caligari" und der "Straße" bis zu Ruttmanns musikalisch bestimmten Formenspielen verführt, variiert ästhetisch reizvoll die Ausdrucksmöglichkeiten der Technik im Film. Aber Klassik erwächst nicht aus ästhetischen Doktrinen, sondern aus jener Ursprünglichkeit, die noch im ärgsten Kitsch keinen Zweisel an sich selber hat.

N. Fr. Pr.

# Beiprogramm.

Zwischenfälle.

Zieht dich im Leibe und Magenblatte Einmal die Nachricht magisch an, Daß, wer sich fast vergistet hatte, So sieh das nicht als tragisch an! Bedenke dann: Ein Flimmermime Ist öster totgesagt als tot. Reklame ist bei ihm Maxime, Die lindert ihm sogar die Not.

Fillem.

## Unita Stewart.

Gegenwärtig kann man auf der Pariser Leinwand einen der anmutigsten

amerikanischen Stars bewundern.

Es ist Anita Stewart, in der Hauptrolle von "The Love Recker". Zehn Jahre sind bereits vergangen, daß Anita Stewart beim Film arbeitet. Zuerst silmte sie für die Vitagraph-Sesellschaft in den zwei Films "The Girl Philippa" und "The Goddess" (die Göttin). Dann wurde sie von den First-National-Pictures engagiert, wo sie in "Virtnous Wives", in "Old Kentucky", "The Kington of Dreams" (das Königreich der Träume) und in "The Yellow Typhon" spielte.